

Protokoll:

Frau Sauer schlägt vor, erst das Ergebnis der Studie „Masterplan Sportpark Oberwerth“ abzuwarten.

Herr Naumann stimmt zu, durch das Ergebnis der Studie könnte einem Namensgeber eine bessere Perspektive geboten werden.

Herr Biebricher schlägt vor, es sollte auch ein Mindestbetrag bei der Ausschreibung für die Namensrechte festgelegt werden. Der Name solle nicht „verramscht“ werden.

Herr Diederich-Seidel stimmt dem zu. Evtl. solle eine Mindestsumme festgelegt werden.

Auch Herr Pilger bittet die Expertise von Herrn Prof. Thieme abzuwarten. Diese wird die Wertigkeit anheben.

Herr Degen regt an, dann ggf. zu prüfen, ob der Zusatz „Stadion Oberwerth“ bei der Namensrechtsvergabe beibehalten werden kann.

Abstimmung gemäß Beschlussentwurf:

Ja-Stimmen	1
Nein-Stimmen	14
Enthaltungen	2